

U U

AMT DER BURGENLÄNDISCHEN LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion

Zahl: LAD-864/29-1986**Eisenstadt, am 25. 8. 1986**

**Entwurf eines Bundesgesetzes über
 eine Änderung des Jugendwohlfahrts-
 gesetzes; Stellungnahme.**

**Telefon (02682)-600
 Klappe 221 Durchwahl**

zu Zahl: GZ 31 8010/41-III/1/86**ab dem: 28. AUG. 1986**

An das
Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz

**Schubertring 14
 1015 Wien**

29.8.86 Roth

Dr. Müller

Zum obbez. Schreiben beeht sich das Amt der Bgl. Landesregierung mitzuteilen, daß der anher zur Stellungnahme übermittelte Entwurf eines Bundesgesetzes über eine Änderung des Jugendwohlfahrtsgesetzes vom Standpunkt der vom ho. Amt zu wahrenden Interessen keinen Anlaß zur Geltendmachung von Bedenken oder Abänderungswünschen gibt.

Beigefügt wird, daß u.e. 25 Mehrausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet werden.

Für die Landesregierung:

i.V. Dr. Roth eh.

F.d.R.d.A.

Schiller

Zl. u. Betr. w. v.

Eisenstadt, am 25. 8. 1986

1. Dem Präsidium des Nationalrates, Dr. Karl-Renner-Ring 3,
1017 Wien, 25-fach,
2. Der Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ.
Landesregierung, Schenkenstraße 4, 1014 Wien, 10-fach,

zur gefälligen Kenntnis.

Für die Landesregierung:
i.V. Dr. Roth eh.

F.d.R.d.A.

Schiller